

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 45. Woche | 07.11.2022 - 13.11.2022

45. AUSGABE 2022

Marktübersicht Preisbericht Österreich Markt Österreich **Markt und Preise international**

INHALT

I	MA	RKTÜBERSICHT	3
II	PR	EISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A)	Preisbericht	5
	B)	Preisbericht – Zukauf EU	9
III	MA	RKT ÖSTERREICH	10
	C)	Daten aus der Rinderdatenbank	10
	D)	Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	11
	E)	Zuchtrinderverkäufe	11
IV	GR	AFIK ÖSTERREICH	12
	F)	Schlachtstierpreise (E-P)	12
	G)	Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	12
	H)	Schlachtkuhpreise (E-P)	12
	I)	Schweinehälftenpreise (S-P)	13
	J)	Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	13
	K)	Schlachtkälberpreise	13
٧	MA	RKT UND PREISE INTERNATIONAL	14
	L)	EU-Preisspiegel für Schlachtvieh	14
	M)	Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Sinkende Schlachtkuhpreise

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe (E-P) für Jungstiere stieg in der Berichtswoche um 2 Cent auf EUR 5,10 je kg. Er lag um 14,9 % über dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 7 Cent je kg weniger bezahlt. Der Preis lag bei EUR 3,78 je kg und um 17,4 % über dem Vorjahresniveau.

Der Preis für Kalbinnen sank um 2 Cent je kg. Der Durchschnittspreis lag bei EUR 4,84 je kg und um 15,8 % über der Linie des Vorjahres.

Bei Schlachtkälbern sank der Preis um 5 Cent auf EUR 6,90 je kg. Der Vergleich zur Vorjahreswoche ergab ein Plus von 5,5 %.

Preiserwartungen Rinder für die 46. KW

Laut ARGE Rind normalisiert sich das Angebot an heimischen Jungstieren und steht einer stabilen Nachfragesituation seitens des Lebensmitteleinzelhandels gegenüber. Die Impulse durch das anlaufende Weihnachtsgeschäft sind noch etwas verhalten, die weitere Marktentwicklung ist schwer vorherzusagen. Jungstiere notieren unverändert zur Vorwoche. Bei Schlachtkühen trifft ein steigendes Angebot auf eine schwierige Exportsituation. Vor allem bei Verarbeitungsfleisch sind die Preise europaweit unter Druck. Es konnte keine Preiseinigung mit allen Marktteilnehmern erzielt werden. Bei Schlachtkälbern herrscht ein ausgeglichener Markt, die Preise notieren gleich zur Vorwoche.

Nach einer längeren stabilen Marktlage nimmt der Preisdruck auf den europäischen Schlachtrindermärkten nun etwas zu, vor allem bei weiblichen Tieren. In Deutschland liegt nach wie vor ein überschaubares Angebot an männlichen Tieren vor. Die Schlachtunternehmen klagen über die Preissituation, jedoch werden Forderungen nach Preissenkung nicht akzeptiert. Im Handel mit Schlachtkühen ist die Lage schwieriger. Das saisonal steigende Angebot steht einer rückläufigen Nachfrage gegenüber. Die Abnehmerseite konnte eine Preisreduktion durchsetzen.

Schweineabsatz noch immer verzögert

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine sank in der Berichtswoche um 1 Cent je kg. Er lag bei EUR 2,11 je kg und um 35,3 % über dem Vorjahrespreis.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen stieg um 1 Cent auf EUR 1,33 je kg. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Plus von 60,2 %.

Laut Österreichischer Schweinebörse bestimmten die Nachwehen der ausgefallenen Schlachttage am 26. Oktober und 1. November das Marktgeschehen. Etwa 10 % der schlachtreifen Schweine konnten nicht in der gewünschten Woche abgesetzt werden. Demzufolge schnellte das durchschnittliche Schlachtgewicht um 1 kg nach oben. Der Fleischmarkt zeigte positive Signale, wobei vorerst die Hoffnung auf das Weihnachtsgeschäft noch größer war als die tatsächlichen Umsätze.

Die Mastschweine-Notierung bleibt bis zum 23. November unverändert bei EUR 1,99 je kg.

Nachfragebelebung bei Ferkeln

Auf dem österreichischen Ferkelmarkt war eine Absatzbelebung erkennbar. Die Nachfrage legte deutlich zu, weshalb erstmals nach vielen Monaten eine vollständige Markträumung verlautbart werden konnte. Sollte sich diese Entwicklung als nachhaltig erweisen, könnten die Ferkelpreise bald steigen. In der 46. Kalenderwoche bleibt die Notierung (noch) unverändert bei EUR 2,65 je kg.

Die Ferkelnachfrage wurde europaweit lebhafter. Noch vorhandene Überhänge aus Vorwochen konnten deutlich reduziert werden. Die Notierungen blieben zumeist stabil, die Niederlande verzeichneten bereits einen Anstieg.

EU-Schweinemarkt: Entspannung in Deutschland

Der EU-Schweinemarkt präsentierte sich insgesamt ohne große Veränderungen, die Notierungen blieben mehrheitlich stabil. In den Mitgliedsstaaten herrschten aber durchaus unterschiedliche Verhältnisse. Teilweise standen die Preise durch das steigende Angebot und feiertagsbedingte Rückstellung unter Druck. Da und dort spürte man aber auch schon Impulse vom Fleischmarkt, wo das Weihnachtsgeschäft allmählich in Schwung kommt. In Deutschland entspannt sich der Schlachtschweinemarkt spürbar. Die Angebotsüberhänge werden stetig abgebaut und sind nur noch regional vorhanden. Da auch der Fleischhandel flotter läuft, ist eine Reduktion der Notierung vorerst kein Thema mehr. Der Vereinigungspreis für Schlachtschweine bleibt im Zeitraum 17. bis 23 November unverändert bei EUR 1,90 je kg.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 45. Woche, 07. November 2022 bis 13. November 2022

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	44. Woo	he 22	45. Woo	he 22	Vorw. ±	45. KW 21
Österreich 1)	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,14	732	5,15	752	0,01	4,49
Jungstiere R3	5,06	230	5,09	230	0,03	4,42
Jungstiere E-P	5,08	2.448	5,10	2.891	0,02	4,44
Ochsen U3	5,30	69	5,29	129	-0,01	4,71
Ochsen R3	5,21	70	5,21	146	0,00	4,56
Ochsen E-P 4)	5,12	338	5,16	543	0,04	4,60
Kühe R3	4,21	303	4,15	433	-0,06	3,40
Kühe O3	3,89	156	3,85	156	-0,04	3,09
Kühe E-P	3,85	2.640	3,78	3.454	-0,07	3,22
Kalbinnen U3	5,02	335	5,02	498	0,00	4,31
Kalbinnen R3	4,88	320	4,85	391	-0,03	4,17
Kalbinnen E-P	4,86	1.217	4,84	1.626	-0,02	4,18
Schweine S 2)	2,15	43.782	2,14	51.047	-0,01	1,60
Schweine E 2)	2,06	18.817	2,04	20.977	-0,02	1,50
Schweine U 2)	1,91	850	1,86	985	-0,05	1,32
Schweine S-P 2)	2,12	63.515	2,11	73.065	-0,01	1,56
Zuchtsauen	1,32	930	1,33	1.465	0,01	0,83
Kälber E-P 3)	6,95	239	6,90	353	-0,05	6,54
Jungrinder E-P 3)	5,32	195	5,29	286	-0,03	4,76

Quelle: AMA

	44. Woo	he 22	45. Woo	he 22	Vorw. ±	45. KW 21
Niederösterreich	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,10	157	5,12	123	0,02	4,47
Jungstiere R3	5,03	48	5,07	57	0,04	4,39
Jungstiere E-P	5,06	587	5,09	641	0,03	4,43
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P 4)	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,16	71	4,09	82	-0,07	3,39
Kühe O3	3,72	14	-	-	-	3,06
Kühe E-P	3,88	414	3,77	522	-0,11	3,26
Kalbinnen U3	5,02	76	5,02	98	0,00	4,35
Kalbinnen R3	4,82	49	4,84	74	0,02	4,09
Kalbinnen E-P	4,84	224	4,81	310	-0,03	4,18
Schweine S 2)	2,19	7.287	2,16	8.515	-0,03	1,62
Schweine E 2)	2,08	2.730	2,08	3.573	0,00	1,51
Schweine U 2)	1,86	112	1,83	161	-0,03	1,26
Schweine S-P 2)	2,16	10.131	2,13	12.250	-0,03	1,58
Zuchtsauen	1,31	217	1,31	260	0,00	0,79
Kälber E-P 3)	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P 3)	-	-	-	-	-	-

^{*)} z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

¹⁾ Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

²⁾ Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

³⁾ Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

⁴⁾ Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	44. Woche 22		45. Woo	45. Woche 22		45. KW 21
Oberösterreich	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,14	353	5,15	425	0,01	4,49
Jungstiere R3	5,06	108	5,09	106	0,03	4,43
Jungstiere E-P	5,08	1.205	5,10	1.445	0,02	4,44
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P 4)	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,26	116	4,24	154	-0,02	3,45
Kühe O3	3,92	59	3,93	56	0,01	3,13
Kühe E-P	3,90	859	3,90	1.094	0,00	3,32
Kalbinnen U3	4,96	119	5,00	178	0,04	4,29
Kalbinnen R3	4,86	141	4,84	167	-0,02	4,17
Kalbinnen E-P	4,84	462	4,85	609	0,01	4,21
Schweine S 2)	2,13	13.771	2,14	16.704	0,01	1,58
Schweine E 2)	2,05	5.644	2,05	6.111	0,00	1,51
Schweine U 2)	1,96	278	1,91	293	-0,05	1,41
Schweine S-P 2)	2,11	19.744	2,11	23.155	0,00	1,55
Zuchtsauen	1,33	282	1,32	385	-0,01	0,84
Kälber E-P 3)	-	-	-		-	-
Jungrinder E-P 3)	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

	44. Woo	he 22	45. Woo	he 22	Vorw. ±	45. KW 21
Steiermark	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,12	70	-	-	-	4,38
Jungstiere R3	-	-	5,06	41	-	4,32
Jungstiere E-P	5,06	219	5,09	310	0,03	4,37
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P 4)	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,19	43	4,16	54	-0,03	3,37
Kühe O3	-	-	3,78	15	-	-
Kühe E-P	3,91	281	3,72	341	-0,19	3,23
Kalbinnen U3	5,09	62	5,06	111	-0,03	4,34
Kalbinnen R3	4,95	59	4,95	62	0,00	4,29
Kalbinnen E-P	4,97	188	4,94	259	-0,03	4,25
Schweine S 2)	2,15	20.724	2,14	24.920	-0,01	1,61
Schweine E 2)	2,06	9.687	2,03	10.806	-0,03	1,49
Schweine U 2)	1,89	453	1,84	515	-0,05	1,28
Schweine S-P 2)	2,12	30.877	2,10	36.249	-0,02	1,57
Zuchtsauen	1,33	401	1,34	791	0,01	0,84
Kälber E-P 3)	-		-	-	-	-
Jungrinder E-P 3)	-	-	-	-	-	-

^{*)} z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

¹⁾ Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

²⁾ Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht
3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

⁴⁾ Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

2) Auszahlungspreise Biorinder inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	44. Woche 22		45. Wo	Vorw. ±	
Österreich	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg
Jungstiere E-P	5,00	18	5,23	45	0,23
Ochsen U3	5,40	33	5,42	26	0,02
Ochsen R3	5,42	24	5,34	34	-0,08
Ochsen E-P	5,27	149	5,23	181	-0,04
Kühe R3	4,28	26	4,22	55	-0,06
Kühe O3	3,98	12	3,94	28	-0,04
Kühe E-P	3,79	528	3,75	703	-0,04
Kalbinnen U3	5,32	35	5,32	63	0,00
Kalbinnen R3	5,17	40	5,09	67	-0,08
Kalbinnen E-P	5,05	191	5,05	275	0,00
Kälber E-P	7,02	18	7,19	45	0,17
Jungrinder E-P	5,46	168	5,42	235	-0,04

Die Biorinder sind auch im Preisbericht unter Punkt 1) enthalten.

Quelle: AMA

3) Verkaufspreise Teilstücke vom Rind bzw. Schwein (EUR/kg, exkl. USt.) ab Werk der meldepflichtigen Schlachthöfe und Zerlegebetriebe, Herkunft Österreich

	42. Woche 22	43. Woche 22	44. Woche 22	45. Woche 22	Vorw. ±		
Österreich	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg		
Teilstücke vom Jun	Teilstücke vom Jungstier						
Vorderviertel (E-P)	4,98	5,06	5,05	5,14	0,09		
Teilstücke vom Sch	nwein						
Schlögel (S-P)	2,47	2,40	2,33	2,34	0,01		
Bauch (S-P)	3,15	3,01	2,95	3,00	0,05		
Schulter (S-P)	2,24	2,19	2,17	2,13	-0,04		
Karree (S-P)	4,53	4,46	4,53	4,38	-0,15		

Quelle: AMA

4) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	03.11.22-09.11.22	10.11.22-16.11.22	17.11.22-23.11.22
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	1,99	1,99	1,99
Zuchten (notiert frei Rampe)	1,40	1,40	1,40

EZG Gut Streitdorf	44. Woche 22	45. Woche 22	46. Woche 22
ÖHYB-Ferkel bis 25 kg	2,65	2,65	2,65

Quelle: Erzeugergemeinschaften

^{*)} z.B. Mengenzuschläge, Klassifizierungskosten

5) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	43. Woche 22	44. Woche 22	45. Woche 22
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	6,38	6,66	6,80

Quelle: AMA

6) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 45. Woche 2022:

Lebendpreis	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	649	27.282,00	2,91
Lämmer Kategorie I (Bio)	364	15.131,00	3,01
Lämmer Kategorie II / III	2	70	1,50
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	107	7.786,25	0,58
Altziegen / Altböcke	27	1.886,00	0,76
Kitze	8	199	1,79
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	198	4.080,12	6,51
Lämmer Kategorie I (Bio)	172	3.481,89	7,85
			.,
Lämmer Kategorie II / III	3	59,28	5,00
Lämmer Kategorie II / III Lämmer Kategorie II / III (Bio)	3	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Lämmer Kategorie II / III (Bio) Altschafe / Altwidder	_	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	59,28 -	5,00
Lämmer Kategorie II / III (Bio) Altschafe / Altwidder	43	59,28 - 1.410,31	5,00

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

7) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	44. Woche 2022	45. Woche 2022	46. Woche 2022
Jungstier HK R2/3	4,68	4,72	4,72
Kalbin HK R2/3	4,16	4,16	4,16
Kuh HK R2/3	*)	3,44	*)
Schlachtkälber HK R2/3	6,95	6,95	6,95

^{*)} Notierung ausgesetzt

Quelle: www.rinderboerse.at

8) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	Juli 2022	August 2022	September 2022
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	46,79	45,85	45,55
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	43,15	42,83	43,17

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; konventionelles Futter, exkl. BIO-Ware Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 05. September 2022 bis 02. Oktober 2022

 Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe

	August	2022	Septembe	er 2022	± Vormonat	Sep. 2021
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Kühe E-P	3,90	25	3,49	17	-0,41	2,81
Schweine S-P **	2,01	39.487	2,11	37.109	0,10	1,35
Slowenien						
Jungstiere E-P	4,59	342	4,58	205	-0,01	3,70
Stierfleisch E-P	4,28	51	4,37	33	0,09	3,35
Kühe E-P	4,16	933	3,85	772	-0,31	2,99
Kalbinnen E-P	4,89	320	4,74	224	-0,15	3,57
Schweine S-P **	2,24	2.109	-	-	-	-
Tschechien						
Jungstiere E-P	4,62	1.472	4,67	1.008	0,05	3,72
Stierfleisch E-P	4,35	90	4,32	74	-0,03	3,63
Kühe E-P	4,30	1.920	3,97	1.280	-0,33	3,32
Kalbinnen E-P	4,65	1.226	4,46	704	-0,19	3,66
Slowakei						
Jungstiere E-P	4,30	51	3,97	60	-0,33	3,61
Stierfleisch E-P	4,23	11	4,13	5	-0,10	3,38
Kühe E-P	3,84	503	3,57	331	-0,27	2,84
Kalbinnen E-P	4,16	88	3,72	77	-0,44	3,06
Ungarn						
Jungstiere E-P	4,47	385	4,56	338	0,09	3,65
Stierfleisch E-P	4,32	74	4,42	48	0,10	3,36
Kühe E-P	4,47	550	3,86	115	-0,61	3,05
Kalbinnen E-P	4,41	140	4,63	174	0,22	3,54
Schweine S-P **	2,05	1.534	2,16	1.461	0,11	1,46
Kroatien						
Jungstiere E-P	4,24	7	-	-	-	-
Kühe E-P	3,99	132	3,76	132	-0,23	2,82
Kalbinnen E-P	4,52	19	-	-	-	3,29
Schweine S-P **	2,17	1.598	2,30	1.755	0,13	1,65
Lettland						
Kalbinnen E-P	4,75	9	-	-	-	3,66

^{*} Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet

^{**} Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

18,94

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

20)22		Jän.	Feb).	März		April	Ma	i ,	Juni	Jul	li 📗	Aug.	- - 5	Sept.	Ol	ct.	Nov.	Dez		Jahr
Schlachtu	ıngen l	ois 8 N	<i>l</i> lonate																			
AT 1)	8		3.285	3.	131	3.7	21	3.483	3.	587	2.703	2.	171	2.40	2	2.476						26.959
AI '	2		1.608	1.	538	2.0	06	1.871	1.	823	1.392	1.	103	1.37	6	1.479						14.196
andere	3		6		3		10	5		5	4		9		7	9						58
Länder 2)	2		3		1		3	2		5	2		0		1	1						18
Schlachtu	ıngen i	über 8	Monate																			
AT 1)	8		19.470	19.	594	23.7	35	23.199	23.	637	20.558	18.	292	20.36	5	21.468						190.348
AI '	2		19.133	19.	421	22.6	90	20.881	20.	295	17.330	15.	544	21.07	6	20.921						177.291
andere	3		1.948	1.	821	2.4	32	1.838	2.	081	1.710	1.	798	2.59	9	2.119						18.396
Länder 2)	2		4.459	4.	560	5.4	54	5.826	5.	160	5.084	4.	402	6.70	1	5.479						47.125
Schlachtu	ıngen (gesam	it																			
	8		22.755	22.	725	27.4	36	26.682	27.	224	23.261	20.	463	22.76	7	23.944						217.307
AT 1)	2		20.741	20.	959	24.6	96	22.752	22.	118	18.722	16.	647	22.45	2	22.400						191.487
	gesa	mt	43.496	43.	684	52.1	32	49.434	49.	342	41.983	37.	110	45.21	9	46.344						408.794
	3		1.954	1.	824	2.4	92	1.843	2.	086	1.714	1.	807	2.60	6	2.128						18.454
andere Länder ²⁾	2		4.462	4.	561	5.4	57	5.828	5.	165	5.086	4.	402	6.70	2	5.480						47.143
Lander -/	gesa	ımt	6.416	6.	385	7.9	49	7.671	7.	251	6.800	6.	209	9.30	8	7.608						65.597
Versendu	ingen u	ınd Ex	porte vor	Leber	ndrinc	dern in	Stück	(
in EU-	8		5.202	3.	421	2.9	90	2.618	2.	625	1.670	1.	491	2.11	2	2.597						24.726
Länder	2		3.273	2.	991	3.0	40	3.181	2.	933	2.050	1.	215	2.29	3	4.361						25.337
Zugänge	und Im	porte	von Lebe	ndrind	ern in	Stück																
aus EU-	8		21		43		18	35		18	20		37	2	0	79						291
Ländern	2		85		76	1	79	101		148	278		40	g	1	115						1.113
				9/	chlaci	htunge	n dee	amt de	tronnt r	nach Hei	kunftel	änderi	a für I	änner k	ie Sa	ntembe	ar 2021)				
	BE	СН	CZ	DE	DK	EE	ES	FR	HR	HU	IE	IT	LT	LU	LV	NL	PL	RO	SI	SK	UK	ges.
3	0	5	10.677	151	1	11	0	14	25	4.149	35	4	28	2	80	1	22	14	2.458	774	3	18.454
φ	2	17	21.778	519	23	2	3	108	1.598	8.177	4	34	3	1	159	10	30	3	9.966	4.697	9	47.143
gesamt	2	22	32.455	670	24	13	3	122	1.623	12.326		38	31	3	239	11	52	17	12.424	5.471	12	65.597
gesami			02.700	010	24	10	J	122	1.023	12.020	09	50	υı	3	200	1.1	JZ	17	14.74	J. + / 1	12	00.031

¹⁾ Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

0,00 0,03

49,48 1,02 0,04 0,02 0,00 0,19

AT= Österreich, \circlearrowleft = männlich, \circlearrowleft = weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK= Slowakei, UK= Vereinigtes Königreich

18,79 0,06 0,06 0,05 0,00 0,36 0,02 0,08 0,03

Quelle: AMA

in %

8,34 0,02 100,00

²⁾ Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

		45. Woche 22						
	Stück	EUR/Stück						
Stierkälber - Milchrassen	28	69,00	127,22	118,87				
Stierkälber - Fleischrassen*)	408	75,78	283,44	268,65				

^{*)} Fleischrassen, Zweinutzungsrassen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

		45. Woche 22					
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg			
Jungrinder	763	317,34	2,59	2,34			
Jährlingsrinder - männlich	51	431,92	2,32	2,23			
Jährlingsrinder - weiblich	47	403,21	2,15	1,79			

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mästung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mästung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

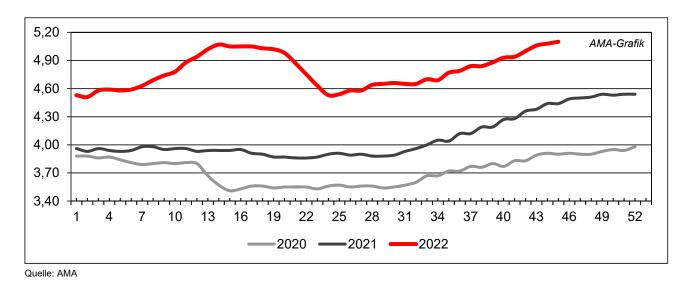
Bergland, am 09. November 2022

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Gesamterlös
Stiere	Fleckvieh	4	4	8.620,00
Kühe	Fleckvieh	74	73	177.380,00
Kalbinnen	Fleckvieh	179	179	427.060,00
Zuchtkälber weiblich	Fleckvieh	62	62	34.440,00
Kühe	Brown Swiss	2	2	4.540,00
Kalbinnen	Brown Swiss	5	5	11.140,00
Kühe	Holstein	5	5	10.440,00
Kalbinnen	Holstein	2	2	4.600,00
Zuchtkälber weiblich	Holstein	4	4	2.040,00

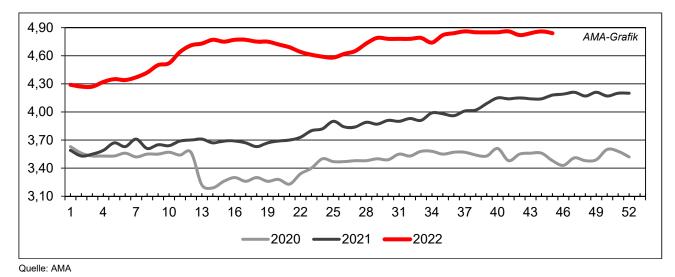
Quelle: NÖ Genetik Rinderzuchtverband

IV GRAFIK ÖSTERREICH

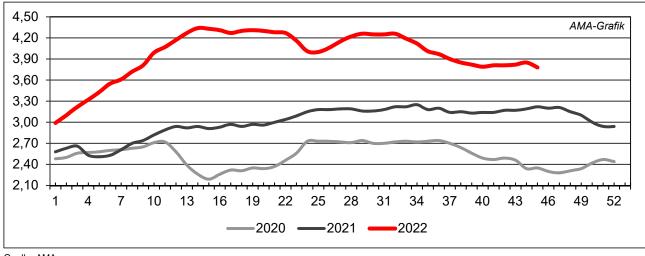
F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



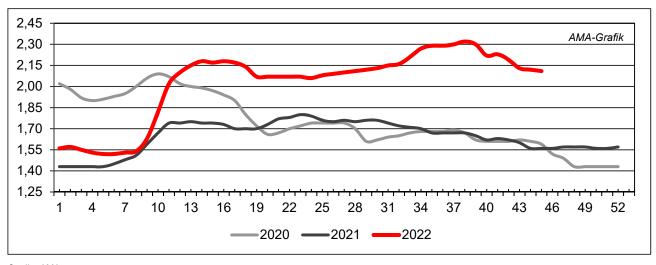
G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.

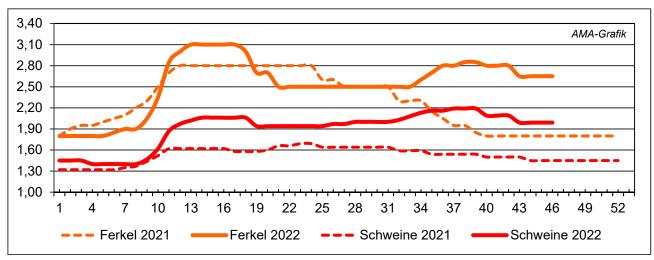


I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



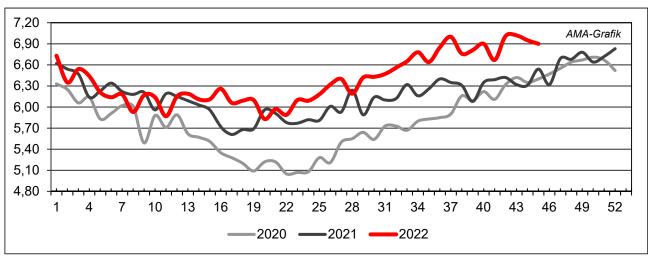
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

	Ju	ngrinder	R3	Ju	ngstiere l	R3	C	ochsen R	3		Kühe O3		Kalbinnen R3		
Woche bis:	23.10.	30.10.	06.11.	23.10.	30.10.	06.11.	23.10.	30.10.	06.11.	23.10.	30.10.	06.11.	23.10.	30.10.	06.11.
Belgien	-	-	-	433,00	433,00	433,00	-	-	-	407,42	408,84	408,09	489,00	488,50	488,50
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	349,98	322,64	374,12	-	-	-
Tschechien	-	-	-	439,91	449,04	446,17	-	-	-	364,44	363,15	361,63	408,67	389,81	400,86
Dänemark	509,51	510,65	507,19	510,19	499,49	501,68	532,91	-	516,19	467,97	466,29	461,51	515,43	515,09	513,64
Deutschland	-	-	-	518,44	525,41	526,81	508,56	493,00	527,16	422,95	424,01	425,09	515,02	517,91	518,62
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	423,98	428,24	427,01	-	-	-
Irland	-	-	-	445,69	440,64	442,54	456,13	452,15	450,51	401,96	392,75	387,97	461,19	455,96	457,06
Griechenland	483,00	483,00	483,00	429,61	429,61	429,61	-	-	-	223,75	223,75	223,75	-	-	-
Spanien	513,26	515,08	514,16	508,80	513,07	511,42	-	-	-	375,89	389,18	393,87	509,12	505,69	511,98
Frankreich	-	-	-	520,00	521,00	522,00	535,00	533,00	534,00	503,00	502,00	499,00	541,00	541,00	542,00
Kroatien	-	-	-	476,97	477,80	464,16	-	-	-	-	304,15	411,33	475,11	478,07	493,36
Italien	408,06	450,73	478,12	466,49	481,36	509,24	-	439,56	537,00	373,51	374,37	373,34	472,32	497,53	523,12
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	-	264,37	-	-	-	411,79	-	-	-	331,42	333,28	315,88	309,94	371,83	332,98
Litauen	-	-	-	397,43	393,11	391,56	-	-	-	374,19	366,68	379,17	348,30	381,93	366,64
Luxemburg	-	-	-	513,83	-	517,87	-	551,76	-	471,36	444,24	452,41	529,27	559,66	558,93
Ungarn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	279,87	169,32	174,05	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	473,00	478,00	477,00	497,00	483,00	511,00	-	-	-	435,00	436,00	443,00	245,00	230,00	256,00
ÖSTERREICH	532,76	539,80	538,82	495,95	502,79	502,77	508,82	523,42	519,22	389,09	382,71	386,61	482,94	484,03	484,80
Polen	496,00	481,45	-	475,16	485,23	494,19	-	-	-	424,93	428,09	434,01	487,04	491,11	495,67
Portugal	450,72	447,04	461,55	481,90	480,13	498,53	400,00	-	-	349,63	360,04	345,26	478,45	458,95	469,38
Rumänien	-	-	-	413,62	-	-	408,31	409,97	-	366,79	369,64	356,80	376,65	446,77	382,17
Slowenien	177,41	177,41	-	433,19	433,19	434,43	-	-	467,41	328,89	328,89	344,15	415,39	415,39	443,57
Slowakei	-	-	-	469,05	473,76	456,60	-	-	-	249,19	244,39	245,55	-	-	
Finnland	-	-	-	485,47	484,18	495,36	-	-	-	331,51	333,52	341,85	451,73	487,56	480,71
Schweden	523,19	486,71	550,09	506,64	510,55	517,23	510,64	508,27	518,61	461,55	465,78	469,14	500,55	506,09	510,81
EU	507,63	509,38	509,35	502,05	506,11	508,08	474,82	471,83	472,89	431,16	431,05	432,23	507,73	508,40	511,52

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

45. Ausgabe vom 17. November 2022

2) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	16.10.2022	23.10.2022	30.10.2022	06.11.2022	Vorwoche ±
	Belgien	698,40	699,50	-	-	-
	Deutschland	768,79	799,57	767,14	784,02	16,88
	Spanien	724,71	727,15	727,77	743,32	15,55
	Frankreich	795,00	796,00	800,00	804,00	4,00
	Kroatien	792,33	789,41	814,78	762,35	-52,43
	Irland	610,93	613,29	613,29	613,04	-0,25
쏪	Italien	606,00	601,00	610,00	608,00	-2,00
ÄMMI	Zypern	484,00	496,00	508,00	533,00	25,00
الج	Lettland	559,39	545,72	515,31	567,29	51,98
H H	Litauen	553,86	582,89	569,82	444,86	-124,96
Ш	Ungarn	-	717,22	-	-	-
SCHW	Niederlande	574,95	578,22	586,55	586,36	-0,19
SC	ÖSTERREICH	680,00	665,00	638,00	666,00	28,00
	Portugal	678,33	678,33	682,33	753,67	71,34
	Rumänien	345,67	311,58	340,33	339,11	-1,22
	Slowenien	633,55	620,39	624,72	619,71	-5,01
	Finnland	523,00	523,00	570,21	570,21	0,00
	Schweden	621,44	588,28	567,78	594,25	26,47
	EU	702,87	706,29	705,61	714,18	8,57
	Bulgarien	712,61	753,86	708,68	728,60	19,92
04	Griechenland	-	-	-	-	-
MMER	Spanien	738,78	741,69	746,07	764,12	18,05
	Kroatien	801,73	826,55	868,19	831,26	-36,93
E	Italien	727,00	770,00	788,00	748,00	-40,00
벁	Lettland	476,79	568,25	526,33	507,48	-18,85
EICH.	Ungarn	-	-	-	813,63	-
当	Portugal	872,46	872,46	909,94	956,30	46,36
	Slowenien	603,24	617,06	624,54	629,28	4,74
	EU	732,01	740,65	746,84	749,95	3,11

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

3) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	16.10.2022	23.10.2022	30.10.2022	06.11.2022	Vorwoche ±
Belgien	197,33	197,38	192,90	188,07	-4,83
Tschechien	208,81	207,86	200,09	199,67	-0,42
Dänemark	189,82	189,69	189,53	189,44	-0,09
Deutschland	212,90	206,54	202,37	201,92	-0,45
Estland	198,40	197,36	194,94	193,74	-1,20
Spanien	218,43	218,00	216,52	212,76	-3,76
Frankreich	223,00	221,00	216,00	212,00	-4,00
Kroatien	208,68	207,02	205,91	204,27	-1,64
Irland	203,35	203,42	203,49	203,54	0,05
Lettland	205,22	198,67	188,52	186,25	-2,27
Litauen	193,27	185,42	178,21	170,87	-7,34
Luxemburg	210,53	207,11	200,32	200,39	0,07
Ungarn	208,55	212,16	199,96	202,54	2,59
Niederlande	178,64	178,53	172,98	172,93	-0,05
ÖSTERREICH	227,99	223,44	218,10	216,62	-1,48
Polen	198,97	198,28	194,17	196,40	2,22
Portugal	229,26	229,26	226,42	223,27	-3,15
Rumänien	220,57	220,53	217,48	216,23	-1,25
Slowenien	235,40	232,13	223,92	224,53	0,61
Slowakei	209,12	207,21	202,41	200,32	-2,09
Finnland	229,24	228,91	229,93	228,33	-1,60
Schweden	234,02	233,82	233,75	238,56	4,81
EU	210,41	208,47	205,17	203,23	-1,93

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	16.10.2022	23.10.2022	30.10.2022	06.11.2022	Vorwoche ±
Belgien	184,12	183,81	181,11	176,95	-4,16
Bulgarien	243,81	248,21	249,47	249,47	0,00
Tschechien	204,24	202,97	195,68	195,18	-0,50
Dänemark	183,64	183,64	183,21	182,99	-0,22
Deutschland	208,85	203,15	198,79	198,77	-0,02
Estland	195,52	192,96	190,72	192,20	1,48
Spanien	210,82	209,22	208,22	203,28	-4,94
Frankreich	216,00	214,00	208,00	205,00	-3,00
Kroatien	205,49	204,89	197,02	197,90	0,88
Irland	202,58	202,71	202,85	202,97	0,12
Zypern	239,73	237,16	236,30	237,91	1,61
Lettland	213,84	205,44	191,84	192,88	1,04
Litauen	196,76	191,40	182,13	175,23	-6,90
Luxemburg	203,67	200,65	193,29	193,39	0,10
Ungarn	205,81	209,37	197,22	199,25	2,03
Niederlande	177,50	177,39	171,84	171,79	-0,05
ÖSTERREICH	217,26	212,83	207,72	205,28	-2,44
Polen	197,22	196,67	192,43	194,95	2,52
Portugal	229,73	229,73	226,73	223,61	-3,12
Rumänien	219,00	219,89	216,49	217,30	0,82
Slowenien	217,46	213,80	206,42	206,73	0,31
Slowakei	210,43	208,96	202,20	202,35	0,15
Finnland	222,65	222,70	222,88	221,69	-1,19
Schweden	231,29	230,28	229,30	234,89	5,59
EU	204,31	202,36	198,38	197,88	-0,50

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	16.10.2022	23.10.2022	30.10.2022	06.11.2022	Vorwoche ±
Belgien	48,25	45,25	45,00	45,00	0,00
Dänemark	62,78	62,78	62,91	62,74	-0,17
Deutschland	56,40	56,30	51,90	51,80	-0,10
Spanien	53,66	53,66	53,44	53,12	-0,32
Frankreich	49,25	49,00	49,00	49,00	0,00
Kroatien	55,23	55,21	55,20	58,35	3,15
Italien	83,55	83,90	84,25	84,25	0,00
Lettland	40,65	40,47	48,82	43,17	-5,65
Ungarn	48,73	46,51	-	50,02	-
Niederlande	36,50	36,00	33,75	33,75	0,00
Portugal	50,00	50,00	50,00	50,00	0,00
Finnland	48,38	48,53	48,60	48,49	-0,11
Schweden	84,57	85,48	85,92	84,67	-1,25
EU	55,11	54,84	53,72	53,71	-0,01

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

45. Ausgabe vom 17. November 2022

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh

1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.

Woche bis:	23.10.2022	30.10.2022	06.11.2022	13.11.2022	Vorw. ±
Jungstiere U3	5,17	5,24	5,23	5,23	0,00
Jungstiere R3	5,08	5,15	5,16	5,16	0,00
Jungstiere O3	4,79	4,83	4,87	4,89	0,02
Kalbinnen R3	5,05	5,08	5,08	5,07	-0,01
Kühe R3	4,37	4,38	4,37	4,36	-0,01
Kühe O3	4,15	4,16	4,17	4,14	-0,03
Kälber E-P	5,50	5,81	5,38	5,39	0,01
Schweine S	2,02	1,98	1,98	1,97	-0,01
Schweine E	1,99	1,95	1,95	1,94	-0,01
Lämmer, pauschal	7,84	7,52	7,69	7,44	-0,25

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE, Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	23.10.2022	30.10.2022	06.11.2022	13.11.2022	Vorw. ±
Jungstiere U3	5,24	5,28	5,29	5,29	0,00
Jungstiere R3	5,18	5,24	5,22	5,24	0,02
Jungstiere E-P	5,17	5,21	5,21	5,23	0,02
Kalbinnen U3	5,07	5,08	5,08	5,06	-0,02
Kalbinnen R3	5,02	5,05	5,04	5,01	-0,03
Kalbinnen E-P	4,89	4,90	4,90	4,87	-0,03
Kühe U3	4,63	4,63	4,64	4,62	-0,02
Kühe R3	4,37	4,38	4,38	4,38	0,00
Kühe E-P	4,10	4,11	4,11	4,11	0,00
Schweine E	1,97	1,94	1,93	1,91	-0,02
Schweine S-P	1,98	1,95	1,94	1,92	-0,02

^{*)} Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	17.10.2022	24.10.2022	31.10.2022	07.11.2022	14.11.2022
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	4,25-4,95	4,25-4,95	4,25-4,95	4,25-4,95	4,25-4,95
Nutzkälber/Fleischrasse	2,38-3,15	2,38-3,15	2,38-3,15	2,38-3,15	2,38-3,15
Einsteller/Limousin	3,68-3,81	3,68-3,81	3,68-3,81	3,71-3,84	3,71-3,84
Einsteller/Kreuzungen	3,48-3,59	3,48-3,59	3,48-3,59	3,48-3,59	3,48-3,59
Schlachtrinder/Jungstiere	17.10.2022	24.10.2022	31.10.2022	07.11.2022	14.11.2022
Limousin	3,56-3,63	3,56-3,63	3,56-3,63	3,56-3,63	3,59-3,66
Charolais u. Kreuzungen Extra Qual.	3,41-3,49	3,41-3,49	3,41-3,49	3,41-3,49	3,44-3,52
Schwarzbunte 1. Qual.	2,10-2,20	2,10-2,20	2,10-2,20	2,10-2,20	2,13-2,23
Schlachtrinder/Kalbinnen	17.10.2022	24.10.2022	31.10.2022	07.11.2022	14.11.2022
Limousin	3,54-3,59	3,54-3,59	3,54-3,59	3,54-3,59	3,57-3,62
Fleischrasse u. Kreuzungen	3,31-3,36	3,31-3,36	3,31-3,36	3,31-3,36	3,34-3,39

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungstierfleisch/Hälften	17.10.2022	24.10.2022	31.10.2022	07.11.2022	14.11.2022
Extra Qualität	6,88-7,08	6,88-7,08	6,88-7,08	6,88-7,08	6,93-7,13
1. Qualität	6,43-6,93	6,43-6,93	6,43-6,93	6,43-6,93	6,48-6,98
2. Qualität	5,98-6,33	5,98-6,33	5,98-6,33	5,98-6,33	5,98-6,33
Kalbinnenfleisch/Hälften	17.10.2022	24.10.2022	31.10.2022	07.11.2022	14.11.2022
Extra Qualität	6,70-6,87	6,70-6,87	6,70-6,87	6,70-6,87	6,75-6,92
1. Qualität	6,15-6,45	6,15-6,45	6,15-6,45	6,15-6,45	6,20-6,50
2. Qualität	5,95-6,15	5,95-6,15	5,95-6,15	5,95-6,15	6,00-6,20

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	27.10.2022	03.11.2022	10.11.2022
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	1,81	-	1,80-1,81

Quelle: www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	06.11.2022	13.11.2022	20.11.2022
Vion, ab Hof, inkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	1,93	1,93	1,93
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	42,00	42,50	43,50

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	06.11.2022	13.11.2022	20.11.2022
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,66	1,66	1,66

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:		06.11.2022	13.11.2022	20.11.2022
Bretagne, 56 % Fleischanteil	Montag	1,908	1,856	1,810
	Donnerstag	1,859	1,810	-

Quelle: www.marche-porc-breton.com, Marché du Porc Breton

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Notierung vom:	27.10.2022	03.11.2022	10.11.2022
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,69	1,67	1,66
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	46,00	46,00	46,00

Quelle: ANAFRIC

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 24. November 2022 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 - Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503 Telefon: +43 50 3151-248 Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBI. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der

AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet.

Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.